

Perfekte Bedingungen bei Vorrunde

31. MERKUR CUP Stockdorf, Pentenried und Gauting scheiden aus

Landkreis Starnberg – Zum 31. Mal ist die Vorrunde des Merkur CUPs am Samstag auch im Kreis 7, Starnberg, ausgespielt worden. Für den erstmaligen Gastgeber SV Inning war der Tag – wie erhofft – ein voller Erfolg. „Wir hatten die perfekten Rahmenbedingungen. Das Wetter war hervorragend, wir haben die Terrasse schön hergerichtet, und es waren viele Leute da“, schwärmte Jugendleiter Michael Stürzer. Rund 160 E-Junioren duellierten sich von 9 Uhr vormittags bis in den späten Nachmittag hinein. Alles andere als erfolgreich verlief das Turnier hingegen für die drei Würmtaler Vertreter: Sowohl der Gautinger SC als auch der TSV Pentenried und der TV Stockdorf schieden bereits in der ersten Runde des weltweit größten U11-Fußballturniers aus. Damit halten aus dem Würmtal nur noch der SV Planegg-Krailling und der TSV Neuried die Lokalflagge hoch (wir berichteten).

Gespielt wurde in Inning parallel auf zwei Spielfeldern in vier Gruppen. Hinzu kamen über den Tag verteilt rund 400 Zuschauer, um dem Spektakel beizuwohnen. Der Spaßfaktor stand bei fast allen im Vordergrund, aber auch sportlich bekamen die Anwesenden qualitativ guten Jugendfußball zu sehen. „Ich denke, das Niveau war ordentlich. Es waren starke Mannschaften dabei“, sagte Stürzer.



Dem Gastgeber unterlegen: Der TSV Pentenried (in Grün) verlor unter anderem gegen den SV Inning und muss beim 31. Merkur CUP schon nach der Vorrunde im Kreis Starnberg die Segel streichen.

DAGMAR RUTT

Besonders in den beiden Gruppen am Vormittag ging es heiß zur Sache. Mit dem MTV Dießen und dem TSV Gilching-Argelsried waren zwei Schwergewichte in Gruppe 1 gelost worden, beide zogen souverän ins Kreisfinale ein und ließen TSV Herrsching und

TV Stockdorf hinter sich. In Gruppe 2 wurde die FT Starnberg 09 ihrer Favoritenrolle gerecht. Der Klub liegt in der ewigen Merkur-CUP-Bestenliste der Buben als bester Landkreisvertreter auf Rang 22. „Von der Spielanlage her hat Starnberg für mich am meisten über-

Wir fördern **Gesundheit durch Sport**, vermitteln Werte wie **Respekt & Fairplay** und fördern das **Bewusstsein für unsere Umwelt**.

merkurcup.com
Die Webseite rund um das Turnier

Kinder sind unsere **Chance**

zeugt. Auch körperlich waren sie schon ziemlich weit“, sagte Stürzer. Auch für seinen SV Inning war der Tag sportlich erfolgreich. Die Gastgeber blieben vor dem TSV Tutzing und dem TSV Pentenried und erreichten wie die FT die nächste Runde. Somit stehen die Chancen gut, dass auch das Kreisfinale am 3. Mai in Inning stattfindet. Jugendleiter Stürzer wartet jedoch noch auf die endgültige Zusage.

Am Nachmittag setzte sich in Gruppe 3 hinter dem SC Pöcking-Possenhofen denkbar knapp der SC Percha mit dem besseren Torverhältnis gegen-

über dem Gautinger SC durch. Vierter wurde der TSV Oberalting-Seefeld. Besonders bitter für den GSC: Er blieb ungeschlagen und als einziges Team ohne Gegentreffer (Torverhältnis: 2:0), fünf Punkte reichten aber nur zu Rang drei. Das Weiterkommen in Gruppe 4 wurde nur zwischen drei Teams ausgespielt, weil der SV Bernried kurzfristig krankheitsbedingt abgesagt hatte. „Aber auch so haben wir es gut hinbekommen“, sagte Stürzer. Der SV Söcking und der TSV Hechendorf setzten sich gegen den SC Weßling durch.

KILIAN DREXL

Neuer Job für Reid

Ex-Neurieder heuert in Sandhausen an

Neuried – Maximilian Reid, langjähriger Fußballer und Trainer des TSV Neuried, hat eine neue Position im Profifußball gefunden. Nach Stationen als Assistent der Geschäftsführung beim Zweitligisten SC Paderborn (2020-2024) sowie einem kurzen Intermezzo als Sportkoordinator bei Drittligist VfL Osnabrück ab Juli 2024 heuerte der 34-Jährige vor wenigen Tagen als Teammanager beim SV Sandhausen an. Beim derzeit akut abstiegsbedrohten Drittligisten aus Baden-Württemberg trat der ehemalige Neurieder Abwehrrecke Anfang April die Nachfolge von Philipp Klingmann an, den es zum Bundesligisten TSG Hoffenheim verschlagen hatte.

Der frühere Bezirksliga-Trainer Reid soll sich beim Verein



Maximilian Reid

Der ehemalige Spieler und Trainer des TSV Neuried ist fortan Teammanager bei Drittligist SV Sandhausen.

südlich von Heidelberg „vornehmlich auf das Teammanagement“ konzentrieren, wie die Rhein-Neckar-Zeitung mit Verweis auf Vereinsangaben mitteilte. Der ehemalige Würmtaler soll demnach auch bei der Kaderplanung des langjährigen Zweitligisten unterstützend mithelfen.

rmf

U20 des TV zufrieden mit Platz vier

Junge Volleyballerinnen bei Regionalmeisterschaft in Halbfinale

Krailling/Planegg – Die U20-Volleyballerinnen des TV Planegg-Krailling sind mit einem guten vierten Platz von der Regionalmeisterschaft Süd-Ost zurückgekehrt. Die von Helmut Stichlmair und Stephanie Mehnert betreute Mannschaft startete beim Turnier mit insgesamt acht Nachwuchsteams in Altdorf in ihrer Vorrundengruppe gut in den Tag. Gegen die Roten Raben Vilsbiburg gewann der frisch gebackene Bayerische U20-Meister aus dem Würmtal mit 2:0 (27:25, 25:19). „Da haben wir sehr gut gespielt“, sagte Stichlmair über den gelungenen Auftakt gegen die Niederbayerinnen, gespielt mit der einen oder anderen Spielerin aus der 2. Bundesliga Pro. Auch gegen den TB/ASV Regenstein gelang dem TV

mit einem 2:1-Sieg (25:27, 25:13, 15:10) ein Erfolg. In der Vorrunde der Bayerischen Meisterschaft drei Wochen zuvor hatten die Würmtalerinnen gegen die Mannschaft aus der Oberpfalz mit einigen Regionalliga-Spielerinnen noch verloren. Diesmal setzte es nur zum Vorrundenabschluss gegen den gastgebenden TV Altdorf eine Niederlage, Stichlmairs Team war chancenlos. Als Gruppenzweiter reichte es trotz der abschließenden Pleite noch zur Qualifikation für das Halbfinale.

Dort wartete mit dem TSV Turnerbund München dann allerdings der spätere Turniersieger, der sich deutlich mit 2:0 (25:14, 25:15) durchsetzte. Im Spiel um Platz drei unterlag der TV Planegg-Krailling dann

auch noch den Talenten von NawaRo Straubing aus der 2. Bundesliga Pro mit 0:2 (13:25, 28:30), konnte mit Platz vier und der eigenen Leistung aber zufrieden sein. Dass mit Turnerbund und Altdorf nur die ersten beiden Teams ein Ticket für die Deutsche U20-Meisterschaft Anfang Mai im Saarland lösten, damit konnte Stichlmair bestens leben. „Es hat jede das gespielt, was sie spielen kann, und die Mannschaft hat es insgesamt sehr gut gemacht. Zur Deutschen Meisterschaft weiterzukommen, wäre vermessen gewesen“, resümierte der Coach. „Der Bayerische Meistertitel und Platz vier bei der Regionalmeisterschaft waren ein guter Erfolg. Von den stärkeren Teams sind wir noch ein Stück weit weg.“

rmf

IHRE REDAKTION

Michael Grözinger
Telefon 0 81 51 / 26 93 34
sport.wuertal@merkur.de

SPORT IN KÜRZE

Vorschläge einreichen für BFV-Ehrenamtspreis

Würmtal – Bereits zum 29. Mal verleiht der Bayerische Fußball-Verband (BFV) heuer seinen Ehrenamtspreis. Aus den Vorschlägen der Vereine, die auch in diesem Jahr nur digital eingereicht werden können (Bewerbungsfrist 31. Mai), wählen die Kreis-Ehrenamtsbeauftragten „mit viel Fingerspitzengefühl – aber auch anhand klarer Kriterien – aus jedem der 22 Fußballkreise Preisträgerinnen und -träger aus, die stellvertretend für viele hochengagierte Vereinsmitarbeitende für die hervorragenden ehrenamtlichen Leistungen ausgezeichnet werden“, teilt der BFV mit. Dabei würden nur Leistungen berücksichtigt, die in den vergangenen drei Jahren erbracht wurden. „Platzwart, Abteilungsleiterin, Kassier, Trainerin und Vorstand sorgen mit ihrem Engagement in ihrer Freizeit dafür, dass Tag für Tag überall in Bayern der Ball rollt; dass Kinder und Jugendliche ein sportliches Zuhause oder Menschen mit Migrationshintergrund Anschluss in Dörfern und Städten finden.“ Alle Infos und Anmeldung: www.bfv.de/spielbetrieb-verbandsleben/ehrenamt/ehrenamtspreis/der-bfv-ehrenamtspreis.

mm

SPORT IN ZAHLEN

TISCHTENNIS

Bezirksliga Obb.-Süd, Gr. 1 Herren

TSV Utting – TuS Fürstenfeldbr. II	10:0
SV Söcking – SV Esting	6:4
SC Gröbenzell – SV Igling	7:3
SV Söcking – FT Jahn Landsberg	3:7
SV Unter-/Oberbrunn – SV Esting	6:4
Fürstenfeldbr. II – Unter-/Oberbrunn	Do. 20:00

1. TSV Rott/Lech	17	135:35	31:3
2. TSV Utting	18	119:61	30:6
3. FT Jahn Landsberg	17	98:72	20:14
4. TuS Fürstenfeldbr. II	17	79:91	17:17
5. SV Söcking	17	81:89	16:18
6. SV Unter-/Oberbrunn	17	78:92	16:18
7. SV Esting	18	85:95	16:20
8. SC Gröbenzell	17	61:109	11:23
9. TSV Herrsching	17	66:104	8:26
10. SV Igling	17	58:112	7:27

Bezirksliga Obb.-Mitte, Gr. 1 Herren

TSV Eintr. Karlsfeld – SV Funkstreife Mü.	3:7
ESV Freimann II – TSV Schleißheim	5:5
TSV Neuried III – TSV Eintr. Karlsfeld	8:2
TSV Dachau V – SV Funkstreife Mü.	10:0
TTV Mü.-Neuhausen – ESV Freimann II	6:4
TSV Milbertshofen II – TSV Neuried III	Do. 20:00

1. TSV Dachau V	17	127:43	31:3
2. TTV Mü.-Neuhausen	17	126:44	31:3
3. ESV Freimann II	18	98:82	21:15
4. TSV Milbertshofen II	17	94:76	19:15
5. TSV Neuried III	16	77:83	15:17
6. TSV Schleißheim	17	76:94	15:19
7. SV Funkstreife Mü.	18	82:98	15:21
8. TSV Eintr. Karlsfeld	18	73:107	11:25
9. TSV Bergkirchen	18	73:107	9:27
10. SpVgg Erdweg	18	44:136	7:29

Bezirksklasse A Obb.-Süd, Gr. 2 Herren

TSV U'pffenhof. III – FC Puchheim	7:7
SC Gröbenzell II – SC Oberweikertshof.	8:2
TSV U'pffenhof. II – TSV Gilching-A. II	1:8
TSV U'pffenhof. III – Oberweikertsh. Mi.	20:00

1. TSV Gilching-A. II	19	151:36	37:1
2. TSV U'pffenhof. II	20	136:71	32:8
3. FC Puchheim	19	105:102	21:17
4. TSV Starnberg	20	114:113	21:19
5. TSV Pentenried	20	118:118	20:20
6. TSV Jesenwang	19	114:99	19:19
7. TTV Puchheim-Ort	20	116:127	19:21
8. SC Gröbenzell II	20	101:129	16:24
9. SV Esting II	19	100:124	13:25
10. TSV U'pffenhof. III	19	76:139	10:28
11. SC Oberweikertshof.	19	67:140	6:32

VOLLEYBALL

Kreisliga 6 Damen

TSV Penzberg II – TSV Tutzing		2:3
1. VSG Isar-Loisach II	16	48:7 45
2. TSV Herrsching	16	45:15 41
3. TSV Forstenried	16	41:19 36
4. TV Planegg-Kr. VI	16	32:26 26
5. TV Planegg-Kr. V	16	29:29 24
6. ESV Neuaußing	16	26:29 22
7. TSV Penzberg	16	21:37 15
8. TV Bad Tölz	16	6:45 4
9. TSV Tutzing	16	6:47 3
10. TSV Penzberg II a.K.	0	0:0 0

SCOTT Lumen eRide TR

Leicht und schnell – ein E-Bike mit nur 15,5kg!

UVP € 9.998,-

€ 5.999,-

Dieses Angebot gilt während der Eröffnungswoche vom 11.4. – 19.04.25.

conradl
SHOP ° DRINK ° ENJOY

conradl / conrad GmbH
82467 Garmisch-Partenkirchen Chamonixstraße 3–9 // sport-conrad.com